

# BERICHT DES LANDRATES

---

ZUR 23. SITZUNG DES KREISTAGES  
DES UNSTRUT-HAINICH-KREISES  
AM 11. JULI 2022

# PERSONALENTWICKLUNG FACHDIENST GESUNDHEIT

Mit der Pandemie wurde ein deutlicher Personalaufwuchs erforderlich. Derzeit sind im Fachdienst Gesundheit 44 Mitarbeiter dauerhaft tätig.

## Fachdienst Gesundheit

Amtsärztin (Frau Dr. Claus)

stellv. Amtsarzt (in Ausbildung)

Verwaltungsleitung (Frau Jaritz)

Sekretariat

Infektionsschutz und Umwelthygiene,  
Pandemieaufgaben

Amtsärztlicher Dienst

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Kinder- und Jugendzahnärztlicher Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst und  
Betreuungsbehörde

Haushalt und Beschaffung,  
Medizinalaufsicht

Digitalisierung

Berichtswesen, Statistik, Entwicklung,  
Gesundheitsberichterstattung und  
Qualitätsmanagement sowie  
Gesundheitsförderung und  
Prävention

Umsetzung Impfpflicht



# PERSONALENTWICKLUNG Fachdienst Gesundheit

- **seit 15. Februar 2022**

Neueinstellung | EDV-Mitarbeiter zur Begleitung Digitalisierungsprozess und Umsetzung Digitalpakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst

- **ab 01.06.2022**

Mobile Arbeit

- **Juni**

Weiterbildung, Prüfungsvorbereitung

Abschluss 15.06.2022: „Zusatzbezeichnung Geriatrie“

- **Juni / Juli / August**

Weiterbildung, Prüfungsvorbereitung

Ziel: Abschluss „Zusatzbezeichnung Palliativmedizin“

- **ab 15. August 2022**

Neueinstellung | Ärztin Bereich Kinder- und Jugendärztlicher Dienst



# PERSONALENTWICKLUNG Fachdienst Gesundheit

- 1 Arzt in Weiterbildung zum Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen

## Ziel:

Erlangen der Facharztkompetenz, Stellvertreterfunktion dauerhaft absichern

- 3 Mitarbeiterinnen in Ausbildung | Hygienekontrolleur

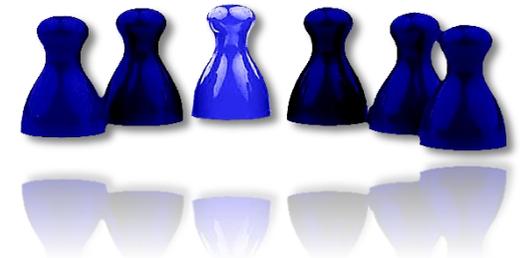
Abschluss 2023 – 1 Mitarbeiterin

Abschluss 2024 – 2 Mitarbeiterinnen

## Ziel:

Bedarf bei zukünftigen Rentenabgängen abdecken,

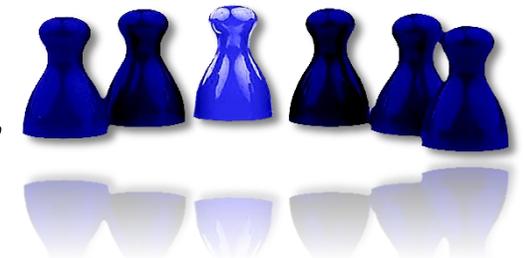
Fachkräftemangel entgegenwirken



# PERSONALENTWICKLUNG

## Fachdienst Veterinär und Lebensmittelüberwachung

- nahtloser Übergang | Führungswechsel zum Jahresbeginn:  
Fachdienstleiter / Amtstierarzt | **Herr Dr. Schulze**
- **1 Mitarbeiter** in Ausbildung zum Tiergesundheitskontrolleur  
Abschluss 2023
- **3 Mitarbeiter** in Ausbildung zum Lebensmittelkontrolleur  
Abschluss 2022: **1 Mitarbeiter**  
Abschluss 2023: **2 Mitarbeiter**
- Ziel:  
Bedarf bei zukünftigen Rentenabgängen abdecken,  
Fachkräftemangel entgegenwirken

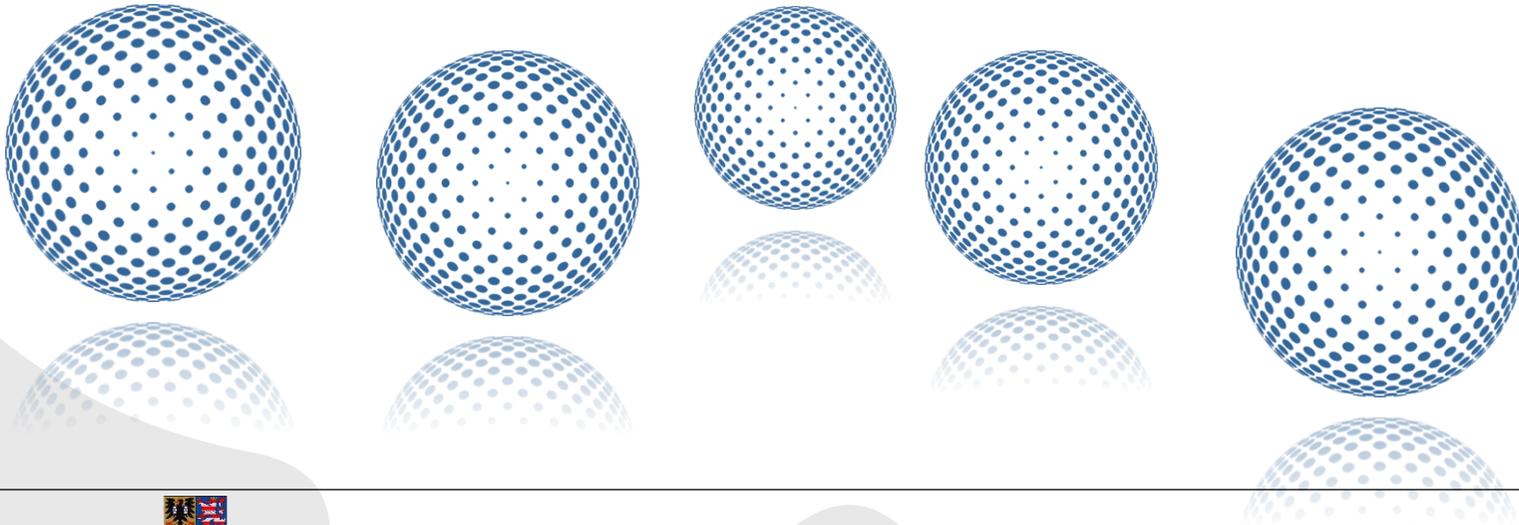


# ENTWICKLUNG DES CORONA-VIRUS

IM



UNSTRUT - HAINICH - KREIS



# WICHTIGE ECKPUNKTE

- ✓ **1. Fall am 17.03.2020**
- ✓ **erstmaliges Überschreiten der Inzidenz**
  - von **35** am **20.10.2020**
  - von **50** am **23.10.2020**
  - von **100** am **12.11.2020**
  - von **200** am **20.10.2021**
  - von **300** am **28.10.2021**
  - von **400** am **02.11.2021**
  - von **500** am **08.11.2021**
  - von **600** am **16.11.2021**
  - von **700** am **30.11.2021**
  - von **800** am **02.12.2021**
  - von **900** am **12.12.2021**
  - von **1.000** am **14.12.2021**
  - von **1.500** am **08.03.2022**
  - von **2.000** am **11.03.2022**
  - von **2.500** am **23.03.2022**
- ✓ **höchste Inzidenz mit 2.711,0 am 23.03.2022**
- ✓ **höchste Anzahl positiver Fälle an einem Tag:  
536 Fälle am 23.03.2022**

## Inzidenzentwicklung:

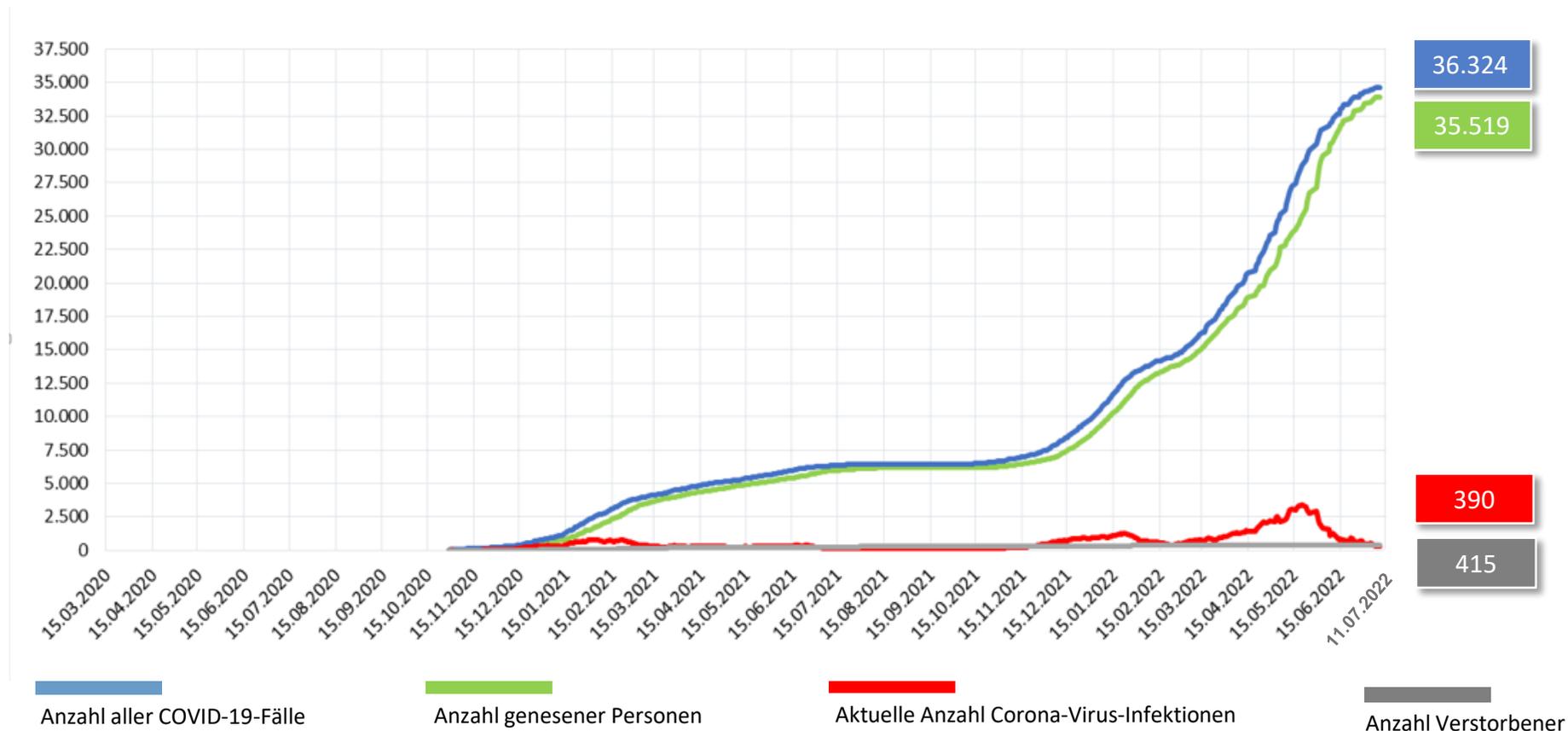
▶ 01.07.2021	4,9
▶ 01.08.2021	2,0
▶ 01.09.2021	5,9
▶ 01.10.2021	129,8
▶ 01.11.2021	383,5
▶ 01.12.2021	764,0
▶ 01.01.2022	365,8
▶ 01.02.2022	674,5
▶ 01.03.2022	1.392,4
▶ 01.04.2022	2.279,3
▶ 01.05.2022	668,6
▶ 01.06.2022	104,2
▶ 01.07.2022	377,6

▶ **11.07.2022** **413,0**



# CORONAVIRUS-INFEKTIONEN IM UNSTRUT-HAINICH-KREIS

(Stand: 11.07.2022)



# FACHDIENST GESUNDHEIT

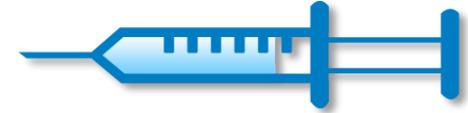
Ab dem 02.05.2022 erfolgte der Übergang in die Pflichtaufgaben und die Weiterbearbeitung der Corona-Aufgaben innerhalb eines verkleinerten Teams.

## Derzeit wichtigste Aufgaben:

- Einschulungsuntersuchungen
- Zahnärztliche Untersuchungen und Prophylaxe
- Einrichtungsbezogene Impfpflicht
- Wasserbeprobungen in öffentlichen Einrichtungen
- Pandemiebearbeitung
- Begutachtungen
- Umsetzung „Digitales Gesundheitsamt 2025“



# STAND BEARBEITUNG EINRICHTUNGSBEZOGENE IMPFPFLICHT



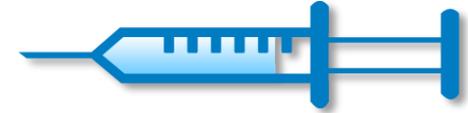
Insgesamt haben 100 Einrichtungen 574 Mitarbeiter gemeldet, die

- **keinen Impfnachweis**
- **keinen Genesenennachweis**
- **kein ärztliches Zeugnis über eine medizinische Kontraindikation** beim Arbeitgeber vorgelegt haben.

Alle Mitarbeiter wurden angeschrieben. Es erfolgte die Prüfung der eingereichten Unterlagen.



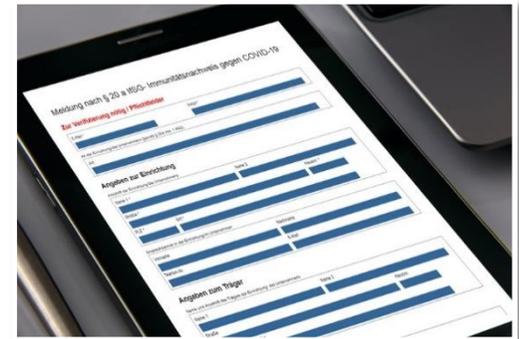
# STAND BEARBEITUNG EINRICHTUNGSBEZOGENE IMPFPFLICHT



Mit Vorlage der Nachweise erfolgt die Beendigung des Anhörungsverfahrens  
bzw.

bei Nichtbeantwortung der Anhörung erfolgt im nächsten Schritt die  
Androhung eines Bußgeldes aufgrund des Meldeversäumnisses.

Parallel erfolgt die Beurteilung der Gesamtsituation  
und die Einschätzung der möglichen Auswirkungen  
auf die gesundheitliche Versorgungsstruktur im  
Landkreis.



Stand: 1. Juli 2022 | 0 Uhr

## IMPF-MONITORING



Mind. eine Impfung:	<b>71,0 %</b>	(1.506.286)
Grundimmunisiert:	<b>69,7 %</b>	(1.477.861)
1. Auffrischungsimpfung:	<b>53,1 %</b>	(1.126.436)
2. Auffrischungsimpfung:	<b>3,2 %</b>	(67.698)

**Anzahl freier Termine auf**  
[www.impfen-thueringen.de](http://www.impfen-thueringen.de)

**13.790**



Datenquelle: RKI



# Akkreditierungsurkunde des Berufsschulcampus für das ERASMUS+ PROGRAMM der EU

Inhaltlich bedeutet die Akkreditierung, dass bis zum 31.12.2027 die Finanzierung aller internationalen Schülerpraktika, Schüleraustausche, Lehrerfortbildungen o. ä. gesichert ist und entsprechende Gelder jährlich in einem sehr vereinfachten Verfahren abgerufen werden können.



The image shows a certificate of accreditation for the Erasmus+ program. It features the European Union flag and the text 'EUROPÄISCHE UNION' at the top left. Below this is the accreditation ID: 'Akkreditierungs-ID: 2021-1-DE02-KA120-VET-000047376'. The main title is 'Erasmus-Akkreditierung' in a large, blue, serif font, followed by 'im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung' in a smaller font. Below this, it says 'verliehen an' and then 'Berufsschulcampus Unstrut-Hainich' in a large, bold, blue font. The validity period is 'Gültig von 01.02.2022 – 31.12.2027'. At the bottom left, it identifies the 'Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung' and 'Klaus Fadle, Leiter der NA'. At the bottom right, it identifies the 'Nationale Agentur Bildung für Europa beim BiBB' and '53175 Bonn'. A signature of Klaus Fadle is visible. At the very bottom, there is a blue banner with the 'Erasmus+' logo and the tagline 'Enriching lives, opening minds.' and a box containing '2021-2027'.

EUROPÄISCHE UNION

Akkreditierungs-ID: 2021-1-DE02-KA120-VET-000047376

## Erasmus-Akkreditierung

im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung

verliehen an

### Berufsschulcampus Unstrut-Hainich

Gültig von 01.02.2022 – 31.12.2027

Nationale Agentur Bildung für Europa beim  
Bundesinstitut für Berufsbildung  
Klaus Fadle, Leiter der NA

Nationale Agentur  
Bildung für Europa beim **BiBB**  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn

**Erasmus+**  
Enriching lives, opening minds.

2021-2027



# Fördermittel GANZTAGSINVESTPROGRAMM für den Unstrut-Hainich-Kreis 2020/2021

Seit dem Abschluss der Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern für das **Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder (GTI)** im Januar 2021 hat der Landkreis akribisch an der Anmeldung von Fördermaßnahmen gearbeitet. Im Rahmen des Programmes standen dem Unstrut-Hainich-Kreis **1.131.850,55 Euro** zur Verfügung, die er mit entsprechenden Maßnahmen untersetzt hat und bei denen es sich um eine 100%tige Förderung handelt, heißt, der Unstrut-Hainich-Kreis brauchte keine Eigenmittel aufzubringen. 70 % trug der Bund und 30 % wurden vom Land kofinanziert.

Förderfähig dabei sind unter anderem Begleitmaßnahmen, wie z.B. Planungsleistungen sowie Ausstattungen und Baumaßnahmen, die vor allem den Hortkindern zu Gute kommen. Bis zum 31.12.2021 hat es der Landkreis geschafft, alle seine ihm zur Verfügung stehenden Mittel aufzubreuchen.



# Fördermittel GANZTAGSINVESTPROGRAMM für den Unstrut-Hainich-Kreis 2020/2021

Insgesamt 32 Einzelmaßnahmen wurden für 13 Grund- und Gemeinschaftsschulen umgesetzt.

Unter der Rubrik Baumaßnahmen wurden 8 einzelne Projekte angemeldet, wie z. B. Instandsetzung von Schulhöfen, Herrichtung eines Bolzplatzes oder auch die Erneuerung verschiedener Sanitäranlagen.

Im Rahmen von Ausstattungsmaßnahmen werden neues Hortmobiliar, Spielgeräte für den Schulhof oder auch einige Waldschänken beschafft. Eine Planerleistung als Begleitmaßnahmen wurde ebenfalls angemeldet.



# Fördermittel GANZTAGSINVESTPROGRAMM für den Unstrut-Hainich-Kreis 2020/2021

## Maßnahmen im Detail:

GS Margareten	Sanitär, Ausstattung Hort, Ausstattung Schulspeisung, Waldschänke
---------------	---

TSG Heyerode	Bolzplatz
--------------	-----------

GS Nikolai	Ausstattung Hort, Ausstattung Schulspeisung
------------	---

GS Sonnenhof	Ausstattung Hort, Ausstattung Schulspeisung/ Küche, Spielgerät, Waldschänke
--------------	--



# Fördermittel GANZTAGSINVESTPROGRAMM für den Unstrut-Hainich-Kreis 2020/2021

## Maßnahmen im Detail:

GS Oberdorla

Dach, 2. Bauabschnitt Schulhof,  
Waschbecken / Leitungen, Spielgeräte

GS Forstberg

Spielgerät

GS Hufeland

Spielgerät, Waldschänke, Federwippe,  
Austausch Sand (260 m<sup>3</sup>)

GS Großengottern

Garage für Spielgeräte Hort, Spielgeräte,  
Waldschänke, Ersatz Teeküche

GS Schlotheim

Ausstattung Hort, Waldschänke



# Fördermittel GANZTAGSINVESTPROGRAMM für den Unstrut-Hainich-Kreis 2020/2021

## Maßnahmen im Detail:

GS Martini

Spielgerät, Ausstattung Hort

GS Katharinenberg

Dach

GS Thamsbrück

Spielgerät

GS Ammern

Zaun, Erd- und Wegearbeiten, Rollroste,  
Holzhütte inkl. Montage, Ausstattung,  
Planer



# Fördermittel GANZTAGSINVESTPROGRAMM für den Unstrut-Hainich-Kreis 2020/2021

Zurzeit wird auf das Nachfolgeprogramm gewartet -  
Ganztagsförderprogramm nach Ganztagsfördergesetz  
(GaFöG) -über das der Unstrut-Hainich-Kreis rund  
2,8 Mio Euro jährlich bis 2026 erwarten kann.

Hierzu gibt es aber bisher keine Durchführungsbestimmungen / Richtlinie des Landes und auch noch keine konkreteren Festlegungen, was mit diesen Mitteln gefördert werden darf.



# ONLINE-TERMINVERGABE



Fahrerlaubnis



Kfz-Zulassung



Migration



Zensus 2022



Gesundheit

Die Verwaltung beginnt jetzt mit der Einführung der **Onlineterminvergabe im Fachdienst Gesundheit.**

Die ersten Anliegen, für die ab Ende des Monats Termine online gebucht werden können, sind aus dem Bereich Infektionsschutz. In den folgenden Wochen werden weitere Anliegen freigeschaltet.

Geplant ist in diesem Zusammenhang noch die Anschaffung von weiteren Aufrufmonitoren für das Gesundheitsamt. Diese werden durch den Pakt Öffentlicher Gesundheitsdienst (ÖGD) gefördert.



# Informationen zum Programm „Demokratie leben!“

*„Demokratie muss jeden Tag neu mit Leben gefüllt werden. Menschen, die demokratische Kultur vor Ort leben und sie gestalten.“*

*Um diese Menschen zu stärken, gibt es das Bundesprogramm Demokratie leben!“*



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



# 1. PPP/ Film Demokratie leben!

- Ausrichtung/ Ziele in 2022
- kurzer Rückblick 2021

# 2. Zahlen- Fakten der „Lokalen Partnerschaft für Demokratie“ des Unstrut-Hainich-Kreises im Jahr 2022

## Finanzierungsplan 2021- 2024

- Externe Koordinierungs- und Fachstelle: 217.856,16 Euro (insgesamt); 54.464,04 Euro pro Jahr
- Aktions-/ Initiativfonds: 329.071,92 Euro (insgesamt); 82.267,98 Euro pro Jahr  
davon 7000,00 Euro für Minifonds (Projekte bis zu einer Höhe von 500,00 Euro)
- Jugendfonds: 40.000,00 Euro (insgesamt); 10.000,00 Euro pro Jahr
- Partizipations-, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit: 52.000,00 Euro  
(insgesamt); 13.000,00 Euro pro Jahr

Förderung gesamt: **638.928,08 Euro**, davon 500.000,00 Euro aus dem Bundeshaushalt



Die Zuwendungen dienen zur Umsetzung von Projekten zur Förderung des Erhalts und der Stärkung der Demokratie, der Gestaltung von Vielfalt in der Gesellschaft und der Vorbeugung gegen Extremismus.

Im Handlungsfeld Demokratieförderung wird das Ziel verfolgt, demokratische Teilhabe und zivilgesellschaftliche Konfliktregulierung zu stärken.

Im Handlungsfeld Vielfaltgestaltung sollen Projekte das Verständnis für die Selbstverständlichkeit von Vielfalt und Respekt, die Anerkennung von Diversität und die Arbeit gegen Ideologien der Ungleichwertigkeit fördern.

Im Handlungsfeld Extremismusprävention werden die zentralen Formen ideologischer Radikalisierung bearbeitet: Rechtsextremismus, islamistischer Extremismus und linker Extremismus.



### 3. Förderziele für das Kalenderjahr 2022

#### *A) Interkulturelle Angebote zum Thema Vielfalt in der Einwanderungsgesellschaft*

1. Umsetzung von konkreten Projekte zur Interkulturellen Öffnung, beispielsweise in der VG Nottertal Heilinger Höhen sowie im Plattenbaugebiet Mühlhausen "Ballonviertel,,
2. konkrete und bereits vorhandene Projektpartner ansprechen und die Projekte aus 2021 evaluieren sowie bedarfsgerecht weiterentwickeln
3. Strategieansatz: vielfältige Angebote schaffen, um ein breites Publikum zu erreichen



### 3. Förderziele für das Kalenderjahr 2022

#### *B) Netzwerkaufbau zur Demokratiebildung in Vereinen*

Unser Ziel ist es, noch intensiver in die Vereinsstrukturen einzudringen und in dem Vereine die Werte einer Demokratie zu verdeutlichen.

Apart im ländlichen Raum besitzen Vereinsstrukturen einen sehr hohen Stellenwert. Konkret heißt es für uns, dass wir in den ersten 2 Quartalen mit allen bedeutenden Vereinen der jeweiligen Regionen Gespräche führen und auf uns aufmerksam machen sowie bis zum 4. Quartal in jeder Region Demokratieprojekte besitzen.



### 3. Förderziele für das Kalenderjahr 2022

*C) Die Vielfalt der Gesellschaft thematisieren und Handlungsweisen zur besseren Akzeptanz der Andersartigkeit entwickeln*

1. vierteHierzu werden wir verstärkt in den Grundschule, weiterführenden Schulen und Berufsschulen aktiv werden. Netzwerkpartner wird Creative Change e. V. sich bereits im Kreis bekannt und die umgesetzten Projekte implizieren eine hohe Qualität.
2. Bis zum n Quartal wollen wir fünf Projekte umsetzen.



### 3. Förderziele für das Kalenderjahr 2022

#### *D) Demokratiebildung im Kindergarten, Vermittlung von demokratischen Werten*

1. Umsetzung von konkreten Projekte zur Interkulturellen Öffnung, Akzeptanz schaffen und mit spielerischen Mitteln einen Beitrag zu Vielfalt herstellen.
2. Über die Kita- Fachberaterinnen des Landratsamtes UHK den Kontakt herstellen und zunächst bei interessierten Kita`s konkrete Projekte umsetzen.
3. Bis zum dritten Quartal wollen wir drei Projekte umgesetzt haben.



### 3. Förderziele für das Kalenderjahr 2022

*E) Zusammenführen von Interessenten, Sammlung von Ideen zur Extremismusprävention im ländlichen Raum*

Hierzu sind die weitere Verstetigung und Initiierung von Stammtischen erforderlich.

Den ersten LGBTQ- Stammtisch haben wir in diesem Jahr in Bad Langensalza ermöglicht. Weitere "Demokratie- Stammtische" sind in der Planung und werden unter den aktuellen Bedingungen geplant.

Spannend wird es sein, wie das Angebot angenommen wird und wie stark es uns gelingt, eine dauerhafte Etablierung zu erreichen.



## 4. Externe Fach- und Koordinierungsstelle 2021-2024

- Interessenbekundungsverfahren generiert und im Ergebnis der Fachjury sowie in der Abstimmung des Begleitausschusses (BGA) wurde einstimmig Zwiwel e. V. als externe Fach- und Koordinierungsstelle für die gesamte Projektlaufzeit benannt.
- Beginn der externen Fachstelle: 01.04.2021



## 5. Bewilligte Projekte im Kalenderjahr 2021

Insgesamt wurden 23 Einzelprojekte bewilligt, hiervon wurden 21 Projekte umgesetzt.

Zwei Schulprojekte konnten aufgrund der Pandemie im Dezember 2021 nicht realisiert werden.

Das Gesamtvolumen von diesen Projekten betrug 78.398,10 Euro.

Das Spektrum der bewilligten Projekte ist so vielfältig wie das Gesamtprojekt selbst und reicht von Schulprojekten, Vernissagen über die Schaffung von erlebbaren Demokratielandschaften bis hin zu einer sprichwörtlich greifbaren lokalen Geschichtskunde mit Zeitzeugen.



## 5. Bewilligte Projekte im Kalenderjahr 2021

Eine besondere Aktion ist im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit entstanden. Mit einer großflächigen Buswerbung wird jede Bürgerinnen und jeder Bürger aktiv eingeladen, sich mit seinem Verein und seinem Projekt einzubringen gemäß dem Motto:



Dein Landkreis

Deine Ideen

Dein Projekt

Als Träger von Einzelprojekten kommen grundsätzlich nur nichtstaatliche Organisationen in Betracht. Bei Gruppen und Netzwerken, die nicht rechtsfähig sind, deren Mitglieder aber rechtsfähige Organisationen sind, muss eine dieser Organisationen den Antrag für das Einzelprojekt stellen und die Verantwortung übernehmen. An der Durchführung von Einzelprojekten interessierte Träger können sich an die interne und externe Koordinierungsstelle wenden. Hierbei erfolgt eine vollumfängliche Förderberatung.

## Konkrete Projekte waren:

- Buswerbung-Demokratiebus
- Schulprojekte zu den unterschiedlichsten Themen (Demokratie als Lebensform, Fake News, Identität, Rolle der Jugend, Sucht, Sexismus, Einfluss von Sprache, Antisemitismus, Cybermobbing, üble Nachrede, Gruppenzwang, Freundschaft, Feindlichkeit gegenüber anders sein, Ehrlichkeit, Offenheit, interkulturelle Kompetenz, ...), u. a. am Berufsschulcampus Unstrut-Hainich
- Durchführung vom Jugendforum und mobilen Jugenddialogen
- Umsetzung von Aktionsreihen zu den Themen Gleichberechtigung und Diskriminierung
- Vernissagen und Festakte zu Projektthemen „Zusammenleben. Zusammenwachsen. Wie Jugendliche den Prozess der Deutschen Einheit und Nachwendezeit erleben.“
- Schaffung von erlebbaren Demokratielandschaften zur Schaffung vom gedeihlichen Miteinander aller Menschen, ohne Ausgrenzung, Diskriminierung oder Rassismus



## Konkrete Projekte waren:

- Projekte mit metaphorhafter Ausprägung, z.B. Projekt „Menschen wie Bäume“ mit der Fragestellung: Wenn es einheimischen und fremdländischen Gehölzen gelingt ein gedeihliches Miteinander zu entwickeln, sollte dies bei Menschen unmöglich sein?
- Vertonung von Mundart, Sprache als wesentliches Element der Demokratiebildung
- Durchführung eines Friedensfest mit vielen kleinen Projekten zum Thema für Groß und Klein
- eine Vielzahl von demokratiefördernden sportlichen Konzepten
- Umsetzung von LGBTQ- Stammtischen

Bereits zum heutigen Datum wurden 8 Projektanträge in einem Gesamtvolumen von ca. 41.000 Euro für 2022 bewilligt. Weitere 9 Anträge liegen bereits, die im Begleitausschuss am 05.05.2022 entschieden werden.

[www.demokratie-leben-uh.de](http://www.demokratie-leben-uh.de)



# Ukrainische Flüchtlinge (Stand: 5. Juli 2022)

- ➡ registrierte Personen im Unstrut-Hainich-Kreis: **644**
- ➡ zusätzlich aufhältige Personen ohne Schutzgesuch: **100** (Schätzung)

Mit **1.050 aufgenommenen Personen** steht der Unstrut-Hainich-Kreis im thüringenweiten Vergleich an fünfter Stelle (hinter Erfurt, Jena, Wartburgkreis und Gera).

Eine unterdurchschnittliche Aufnahmequote weisen dabei unter anderem die Landkreise Sonneberg (552) und Hildburghausen (445) auf.



# ZUWEISUNG

Die Verteilung von ukrainischen Kriegsflüchtlingen wird über den Stab des Thüringer Landesverwaltungsamtes koordiniert. Durch besonders belastete Kommunen wurde verstärkt eine gleichmäßigere Verteilung auf die Landkreise gefordert (siehe Beispiel Sonneberg und Hildburghausen). Aufgrund dessen wurde ein Verteilungsplan mit Transfers per Bus bis zum 15.07.2022 aufgestellt, um hinsichtlich der Aufnahmequoten ein Gleichgewicht herzustellen. Ob dieser Vorgang ein zufriedenstellendes Ergebnis bringt, bleibt allerdings abzuwarten.

Aufgrund der bereits hohen Aufnahmequote erreichen bzw. erreichten den Unstrut-Hainich-Kreis bis zum 15.07.2022 insgesamt drei Busse mit je 50 Personen (27.06.2022, 30.06.2022 und 11.07.2022).



# UNTERBRINGUNG

Der Landkreis ist weiterhin bestrebt ausreichenden Wohnraum anzumieten und entsprechend auszustatten. Durch die Wohnungsgesellschaften wurde mittlerweile signalisiert, dass kaum noch vermietbarer Wohnraum vorhanden ist. Begründet wird dies unter anderem mit geplanten Sanierungsmaßnahmen sowie dem allgemein angespannten Wohnungsmarkt.

Aus diesem Grund müssen die Unterbringungsmöglichkeiten in der Gemeinschaftsunterkunft Obermehler erheblich aufgestockt werden, um der Verpflichtung zur Unterbringung von ukrainischen Kriegsflüchtlingen sowie Asylbewerbern gerecht zu werden. Dieser Vorgang ist fortlaufend, da der Wohnraum durch den Eigentümer erst instandgesetzt werden muss.



# UNTERBRINGUNG

Die Notunterkunft in den Räumlichkeiten der gastrofact GmbH (Objekt Lindenhof) muss weiterhin als erste Unterbringungsoption betrieben werden, um die Transfers vom Thüringer Landesverwaltungsamt aufzufangen. Zusätzlich musste durch die beschriebene Situation am Wohnungsmarkt eine weitere Notunterkunft für derzeit 50 Personen auf dem Gelände Lindenhof (Anmietung Halle 206) geschaffen werden. Vorteil am Objekt ist, dass die Versorgung und Betreuung ebenfalls über die Diakonie Doppelpunkt (gastrofact GmbH) gewährleistet werden kann. Diese Leistungen werden dem Landkreis monatlich in Rechnung gestellt. Ziel bleibt die schnellstmögliche Verteilung und Unterbringung in entsprechenden Wohnraum im Kreisgebiet.



# KOSTEN

Hinsichtlich der Kostenerstattung wird vom Freistaat Thüringen auf eine Evaluierung der Thüringer Flüchtlingskostenerstattungsverordnung sowie die Zusage einer Spitzabrechnung bis 31.12.2023 verwiesen.

Laut eingereichter Abrechnung zum I. Quartal 2022 belaufen sich die Unterbringungskosten allein für ukrainische Kriegsflüchtlinge auf 39.860,08 EUR.

Allerdings wird angemerkt, dass die Aufgabe der Unterbringung dieses Personenkreises erst seit 9. März erfolgt und die zukünftigen Kosten wesentlich höher sind.



# ABLÄUFE

Ukrainische Kriegsflüchtlinge, welche über das Thüringer Landesverwaltungsamt zugewiesen sind, werden zeitnah durch die Ausländerbehörde erkennungsdienstlich behandelt (Registrierung über sog. PIK-Station) und mit einer Fiktionsbescheinigung sowie später mit einer Aufenthaltserlaubnis ausgestattet.

Diese Prozesse bilden die zwingenden Anspruchsvoraussetzungen für die Gewährung von Leistungen nach SGB II bzw. SGB XII.

Durch enge Kommunikation mit den Sozialleistungsträgern Jobcenter sowie Fachdienst Soziales, gibt es bislang keine Probleme bei der Überleitung der Personen.



Belastbare Aussagen zu den o. g. offenen Fragen können mit Sachstand heute nicht gemacht werden. Mit dem Rechtskreiswechsel am 01.06.2022 sind derzeit 719 Leistungsberechtigte im SGB II-Bezug (davon 294 Bedarfsgemeinschaften) und 80 Leistungsberechtigte im SGB XII-Bezug. 41 SGB II-Anträge und 22 SGB XII-Anträge sind noch in der Bearbeitung. Für den 27.07. und 05.08. sind Bustransfers mit jeweils 50 ukrainischen Flüchtlingen angemeldet.

Der Freistaat bereitet gerade ein „Thüringer Gesetz zur Entlastung der Kommunen hinsichtlich der Mehraufwendungen aus Anlass des Rechtskreiswechsel von aus der Ukraine geflüchteten Menschen vor“. Für 2022 sollen 18,7 Mio EUR an die Landkreise und kreisfreien Städte über eine pro Kopf-Verteilung anhand der Flüchtlingszahlen ausgereicht werden. Die Auszahlung erfolgt am 01.11.2022.

Eine weitere Entlastung würde erst 2023, 2024 und 2025 über den KFA fließen.

In der Präsidiumssitzung des TLKT am 08.07.2022 wird der Gesetzesentwurf beraten. Informationen sollen zeitnah erfolgen.



# Welche Kosten haben die Kommunen zu tragen?

## **SGB II**

tatsächliche Kosten der Unterkunft abzüglich  
62,8 % Bundesbeteiligung

## **SGB XII**

alle Kosten der gesamten Leistungsbewilligung  
(medizinische Versorgung im Krankheitsfall,  
Pflegebedürftigkeit, Hilfe zum Lebensunterhalt für nicht  
erwerbstätige Geflüchtete unterhalb der Altersgrenze /  
Rentenalter sowie gesamte Eingliederungshilfe)



## Höhe der Kosten?

Hinsichtlich einer Kostenschätzung kann auf keine valide Datengrundlage zurückgegriffen werden. Die Höhe der Kosten ist direkt abhängig von der Anzahl der Leistungsberechtigten und dem dazugehörigen Rechtskreis. Die Kosten der Unterkunft einschließlich Heizung sind so individuell und von der Unterbringungsform abhängig. Eine Prüfung der Angemessenheit ist für beide Rechtskreise momentan bis Jahresende gesetzlich ausgeschlossen und daher nicht justiziabel. Kosten der Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe sind nicht kalkulierbar

*verbleibende monatliche Kosten pro Leistungsempfänger im Rechtskreis SGB II unverbindlich geschätzt:*

**150,00 EUR** (300 EUR KdU/Heizung x 37,2 % zzgl. BuT)

*monatliche Kosten pro Leistungsempfänger im Rechtskreis SGB XII unverbindlich geschätzt*

**1.000,00 EUR** (449 EUR Regelsatz + 300 EUR KdU/Heizung + 50 EUR Mehrbedarfe + 200 EUR Krankenhilfe etc.)

Bei der heutigen Fallzahl und der absolut unverbindlichen Einschätzung belaufen sich die auf den Landkreis zukommenden Kosten auf monatlich ca. 215.000,00 EUR.

(760 LE SGB II x 150,00 EUR + 100 LE SGB XII x 1.000,00 EUR)



# FINANZIERUNG DES ÖPNV

Die aktuell erkennbaren Kostensteigerungen machen sich auch bei den hiesigen Verkehrsunternehmen erheblich bemerkbar.

So mussten im Kreisausschuss am 30. Mai 2022 überplanmäßige Ausgaben beschlossen werden, da für die in den Öffentlichen Dienstleistungsaufträgen (ÖDA) vertraglich vereinbarte Wertsicherungsklausel ab 2022 erstmalig die Voraussetzungen erfüllt waren. Die 1. Änderung des ÖDA wird in Kürze abgeschlossen, die Zahlung des geänderten Ausgleichsbetrages erfolgt rückwirkend zum 01.01.2022.

Die für die Unternehmen Regionalbusgesellschaft und Stadtbusgesellschaft erforderliche Revision des ÖDAs wird derzeit noch intensiv zwischen Landkreis (Beschluss-Nr.: KT/B/320-21/2022 Ermächtigung des Landrates zur Anpassung der ÖDAs) und Verkehrsunternehmen verhandelt. Die entsprechende Kreistagsbefassung soll in der Septembersitzung 2022 erfolgen.



# 9-EURO-TICKET

Der Unstrut-Hainich-Kreis hat beim zuständigen Ministerium einen Antrag auf Abschlagszahlung für die zu erwartenden Verluste im Rahmen des 9-€-Tickets und des ÖPNV-Rettungsschirms gestellt.

Dazu wird in TOP 20 eine außerplanmäßige Ausgabe zur Diskussion gestellt.

Genauere Angaben zur Höhe der Abschlagszahlungen bzw. zum Verteilungsschlüssel erhalten Sie im Redebeitrag zum TOP.



# AZUBI-TICKET

Der Freistaat Thüringen ist verpflichtet, das Azubi-Ticket neu aufzulegen und die Rahmenbedingungen zu ändern. Das Azubi-Ticket soll in 3 Varianten herausgegeben werden, 1x für die jeweilige Region in Thüringen Nord, Süd, Mittel und Ostthüringen, VMT-Ticket und ein Ticket, welches in der jeweiligen Region und in Gesamtthüringen genutzt werden kann. Es soll preisliche Unterschiede geben, die jedoch im Verhältnis zur Nutzung gerechtfertigt sind.

Diese Änderung ist ab 2024 geplant und soll zeitnah in den Gremien vorgestellt und beraten werden. Dies wird jedoch frühestens im 4. Quartal 2022 erfolgen können.

Für das Jahr 2023 gibt es das Ticket noch in der bisherigen Form, jedoch mit 60 EUR Eigenanteil pro Monat und Azubi. Zudem wurden die Zuschüsse an die Landkreise verändert, da die Azubis-Zahlen angepasst wurden.



## **Baumaßnahme Ersatzneubau der Brücke über den „Appental“ i. Z. d. K 504 Zella - Helmsdorf**

Der Landkreis ist verpflichtet, diese Baumaßnahme gemäß § 11 ThürStrG trotz der Gemeindeneugliederung ab 2023 durchzuführen.

Die Ausschreibung der Maßnahme soll Ende Juli/Anfang August erfolgen. Der Baubeginn ist für Oktober 2022 vorgesehen. Die Maßnahme soll schnellstmöglich abgeschlossen sein.

Zur Sicherstellung der Finanzierung wird im TOP 21 eine außerplanmäßige Ausgabe zur Diskussion gestellt.

## **Baumaßnahme K 519 Großengottern - Altengottern**

Die Baumaßnahme wird Ende Juli 2022 fertiggestellt und wieder für den Verkehr freigegeben. Auch bei dieser Maßnahme sind Mehrkosten eingetreten.



# STAND | ZENTRALISIERUNG DER VERWALTUNG

## Gebäude 004 und 005

- Ausführungsplanung und Ausschreibung sind für alle Bauleistungen abgeschlossen
- lediglich Außenanlagen befinden sich noch in der Ausschreibung
- die überwiegenden Gewerke sind beauftragt und befinden sich mit unterschiedlichen Leistungsständen in der Abarbeitung
- die restlichen Ausbaugewerke werden planmäßig zwischen Juli und Oktober 2022 ihre Arbeit auf der Baustelle beginnen
- voraussichtliche bauseitige Fertigstellung Gebäude 004 zum Jahresende
- Januar 2023 voraussichtlich Abnahmen und ggfs. Nacharbeiten sowie Inbetriebnahmen, Funktionsheizen und dgl.
- voraussichtlich Februar 2023 Übergabe an Landkreis und anschließende Möblierung durch Landkreis



Gebäude H 004

# STAND | ZENTRALISIERUNG DER VERWALTUNG

## Gebäude 004 und 005

- für Gebäude 005 strebt LEG Fertigstellung zum Ende März 2023 an
- voraussichtlich im April 2023 Abnahmen, Nacharbeiten, Inbetriebnahmen usw.
- Übergabe an Landkreis im Anschluss, voraussichtlich ab Mai 2023, anschließend Möblierung
- spätere Fertigstellung als Gebäude 004 ist begründet durch größeren Ausbau- und Installationsumfang im Bereich Leitstelle;  
Abstimmung Fachplaner LEG mit Leitstellenplaner Landkreis
- in **Gebäude 004** werden einziehen: FD Straßenverkehr, Personalrat, Kommunalaufsicht, Fachbereichsleiterin 2 (Frau Demme), FD Veterinär, FD Bau und Umwelt
- in **Gebäude 005** werden einziehen: FD BKR, FD Informationstechnik, FD Gebäude- und Liegenschaftsmanagement



# STAND | ZENTRALISIERUNG DER VERWALTUNG

## Gebäude 206

- vertragliche Grundlage zur Grundstücksüberlassung – Erbbaurechtsvertrag – befindet sich aktuell in Abstimmung mit LEG
- Fördermittel für Umbau des Gebäudes zum Feuerwehrtechnischen Zentrum sind beantragt
- Beschaffungsantrag für Ausschreibung Planungsleistung ist gestellt



Für die Volkshochschule Unstrut-Hainich-Kreis ist nach wie vor die Erbringung von Sprachkursen für die Ukrainer ein zusätzliches Thema.

Inzwischen haben neun Erstorientierungskurse (je 300 Unterrichtsstunden) begonnen, davon zwei am Standort Bad Langensalza und einer in Heyerode. Die ersten zwei Kurse stehen kurz vor dem Ende, dafür werden im Juli / August gleich zwei neue beginnen. Ein weiterer ist für Mitte Juli in Bad Tennstedt geplant. Die vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und der Politik aufgestellte Behauptung, die Ukrainer seien mit Sprachkursen gut versorgt, weil für sie alle eine Berechtigung zum Besuch der Integrationskurse besteht, ist leider nur Theorie und spiegelt nicht die tatsächlichen Gegebenheiten wider.

#### Theoretisch bedeutet:

Die Zulassung zum Integrationskurs durch das Jobcenter heißt nicht, dass sie auch zeitnah einen freien Platz finden – zumindest nicht im Unstrut-Hainich-Kreis (in vielen anderen ländlichen Regionen auch nicht). Da die Durchführung an Regeln, die das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge aufstellt, gebunden ist, kann die Volkshochschule nur eine begrenzte Anzahl an Integrationskursen anbieten. Die demnächst (Anfang Juli, Anfang September, Ende Oktober) startenden Kurse sind bereits voll.

Deshalb wurde auf die Durchführung von Erstorientierungskursen ausgewichen, um den Menschen wenigstens Grundlagen beibringen zu können. Wünschenswert ist die Öffnung der Start Deutsch Kurse für die Ukrainer – diesbezüglich gibt es zwar Kontakt zur Landesregierung, aber noch keine Entscheidung.